



19. Deutscher Erbrechtstag

und Mitgliederversammlung 2025 der Arbeitsgemeinschaft Erbrecht

(Stand: 10. Oktober 2024; Änderungen vorbehalten)

20. – 22. März 2025

Präsenz + Online!

Anmeldung

www.anwaltakademie-event.de/2226

(im Anmeldeprozess können Sie zwischen Präsenz- und Online-Teilnahme wählen)

Erläuterung: Präsenz-Teilnahme

(Achtung: Nur begrenzte Platzzahl!)

Veranstaltungsort

Hotel Palace, Budapester Str. 45, 10787 Berlin,
Tel.: 030 / 2502-1190, E-Mail: res@palace.de

Erläuterung: Online-Teilnahme

(Online ohne Anmeldebegrenzung!)

Wer nicht vor Ort teilnehmen kann oder will, kann online die Vorträge von zu Hause oder vom Büro aus verfolgen. Die Möglichkeiten, Fragen zu stellen und aktiv an der Veranstaltung teilzunehmen, werden auch in dieser Variante gegeben sein.

Preise (Präsenz+Online)

- 495,- EUR für Mitglieder der AG Erbrecht / AG Familienrecht
- 695,- EUR für Nichtmitglieder
- 75,- EUR einmalig für junge Nichtmitglieder bis zu 5 Jahren ab ihrer Anwaltszulassung, soweit sie Mitglied eines örtlichen Anwaltvereins sind.
- 0,- EUR für Nichtmitglieder, die erfolgreich den letzten Fachanwaltskurs Erbrecht der DAA und der AG Erbrecht vor dem Deutschen Erbrechtstag absolviert haben
- 50,- EUR Teilnahme nur an der Auftaktveranstaltung

Skripte

Die Tagungsunterlagen erhalten Sie vorab zum Download; vor Ort wird es keine gedruckten Unterlagen geben.

Zimmerreservierung

Wir haben für Sie ein Zimmerkontingent im Tagungshotel (s.o.) eingerichtet, welches Sie unter dem Stichwort „Erbrechtstag 2025“ bis 22. Januar 2025 abrufen können: EZ: 195,00 EUR, DZ: 240,00 EUR, jeweils inkl. Frühstück.

Abendveranstaltung

Netzwerken mit Abendessen und Musik zum Tanzen (Details folgen)

Fragen?

Gerne antwortet Ihnen Frau Dajana Brettschneider
Tel.: 030 / 726153-186,

brettschneider@anwaltakademie.de

(Tagungsorganisation der AG Erbrecht:
DeutscheAnwaltAkademie – jurEvent).

Teilnahmebescheinigung

gem. § 15 FAO über 10,75 FAO-Std. (über 12,75 FAO-Std. inkl. Auftakt am 20. März 2025) wird erteilt.

www.erbrecht-dav.de

Donnerstag, 20. März 2025 (2 FAO-Std.)

- 16:00 – 18:00 Uhr Nachlassgerichte:
Wo drückt der Schuh? Wie kann Abhilfe geschaffen werden?
Dr. Kathrin Wahlmann, Niedersächsische Justizministerin, Vorsitzende der Justizministerkonferenz 2024, Hannover
Prof. Dr. Markus Lamberz, FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel
Heribert Marx, Richter a.D. am Amtsgericht Kaiserslautern
Moderation: Dr. Stephanie Herzog, Rechtsanwältin, Würselen;
Dr. Philipp Sticherling, Rechtsanwalt und Notar, Helmstedt
- anschließend Sektempfang für die Teilnehmer

Freitag, 21. März 2025 (6,25 FAO-Std.)

- 09:00 – 09:30 Uhr Begrüßung und Grußworte
Begrüßung: Dr. Wolfram Theiss, Rechtsanwalt und Vorsitzender der AG Erbrecht, München
Grußwort: Dr. Kathrin Wahlmann, Niedersächsische Justizministerin, Hannover
- 09:30 – 10:30 Uhr Streit im Erbrecht: FG-Verfahren oder Prozess?
Taktische Unterschiede im Fokus
Dr. Stephan Reißmann, Rechtsanwalt, Berlin
- 10:30 – 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:00 – 12:00 Uhr Latente Steuern bei der Bewertung im Pflichtteilsrecht
Benjamin Ballhorn, Dipl.-Kfm., Steuerberater, CVA, Bonn
Jan König, Dipl.-Kfm., Steuerberater, CVA, Bonn
- 12:00 – 12:45 Uhr Berechnung des Zugewinnausgleichs im Erbfall
Monika B. Hähn, Rechtsanwältin und Notarin, Lübbecke
- 12:45 – 13:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 – 14:30 Uhr Das Elternhaus in der Erbengemeinschaft
Miete – Räumung – Zugang
Nadine Braband, Rechtsanwältin, Leipzig
- 14:30 – 15:15 Uhr Erwachsenen-Adoption: Verfahren und Konsequenzen
Diana Fürstnow, Richterin am Amtsgericht Stuttgart
- 15:15 – 15:45 Uhr Kaffeepause
- 15:45 – 16:30 Uhr Erbschaftskauf – Zivilrecht
Ulf Schönenberg-Wessel, Rechtsanwalt und Notar, Kiel
- 16:30 – 17:00 Uhr Erbschaftskauf – (Spekulations-)Steuer
Susanne Thonemann-Micker, LL.M., Rechtsanwältin, Düsseldorf
- 17:00 – 17:15 Uhr Kurze Pause
- 17:15 – 18:15 Uhr Mitgliederversammlung 2025 (nur Präsenzveranstaltung)
- 19:30 Uhr Abendveranstaltung (Details folgen)

Samstag, 22. März 2025 (4,5 FAO-Std.)

- 09:00 – 10:15 Uhr Länderbericht: Der deutsch-polnische Erbfall
– aus zivilrechtlicher und steuerrechtlicher Sicht –
Martina Woźniak, LL.M. (Humboldt), Adwokat, Warschau
Peter Urbaneck, Rechtsanwalt und Adwokat, Warschau
Adrian Jonca, Partner, Leiter des Steuerteams von DWF Poland Jamka sp.k, Warschau
- 10:15 – 10:30 Uhr Kurze Kaffeepause
- 10:30 – 11:30 Uhr Nachlassinsolvenz als taktisches Mittel im Erb- und Pflichtteilsrecht (inkl. damit verbundener Kosten)
Prof. Dr. Jan Roth, Rechtsanwalt, Frankfurt a.M.
- 11:30 – 14:15 Uhr Aktuelle Stunde
- 11:30 – 12:30 Uhr Aktuelle Rechtsprechung des BFH zur Erbschaftsteuer
Prof. Dr. Matthias Loose, Richter am BFH, München
- 12:30 – 13:00 Uhr Kaffeepause mit belegten Bröchen
- 13:00 – 14:15 Uhr Aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Erbrecht
Prof. Dr. Christoph Karczewski, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe